

Unapoanika unakausha
It dries when it is put in the sun.
(Sprichwort der Kuria aus Tansania)

Probleme, die man teilt,
können gemeinsam gelöst werden.



**Im Namen des Welthauses
der Diözese Linz**
möchten wir Dir von Herzen
für Deine Unterstützung und
die gute Zusammenarbeit danken.

Wir wünschen Dir ein besinnliches
Weihnachtsfest sowie ein neues Jahr
voller Zuversicht, Gesundheit
und neuer Hoffnung.

Heidi Pfeiler *Eva Steinmayr*

Thomas Barock

Martin Klobel

Brigitte Fuchsler



Im Sommer 2024 wurden die Früchte einer langjährigen Zusammenarbeit und einer Vision gefeiert, die das Welthaus der Diözese Linz über zwei Jahrzehnte hinweg unterstützt hat. Die bäuerliche Bewegung MAVUNO beging das 30-jährige Bestehen ihrer Initiative und würdigte die Ergebnisse einer vertrauensvollen Partnerschaft: eine Schule für Mädchen, die als Schlüsselfiguren der Entwicklung gesehen werden, eine stabile Wasserversorgung, die das Fundament für das Leben aller bildet, sowie gut vernetzte Bäuer:innen, die für eine erfolgreiche Ernte sorgen. Der Enthusiasmus für diesen Erfolg war während eines zweitägigen Festes deutlich spürbar. Mit jedem Lied, jedem Tanz und jedem Gebet wurde der Mut erneuert, weiter an einer besseren Zukunft für die Region und ihre Bewohner:innen zu bauen.

So wie unsere Partnerorganisation MAVUNO in Tansania blicken auch wir zum Jahresende oft auf ein Jahr voller Herausforderungen und Hoffnungen zurück. Die Hoffnung, dass Menschen überall auf dieser Welt eine bessere Zukunft haben. Dabei hilft ein altes tansanisches Sprichwort: „It dries when it is put in the sun.“ Es erinnert uns daran, dass Probleme, die im Verborgenen bleiben, oft unlösbar erscheinen. Doch wenn wir sie offen ansprechen und gemeinsam handeln, können wir sie überwinden.

Auch bei uns gibt es immer wieder Herausforderungen – sei es in unserer Arbeit oder in unserem persönlichen Leben. Doch genauso wie die Sonne die Früchte trocknet, so können wir gemeinsam, im Licht der Hoffnung und Solidarität, Lösungen finden. Weihnachten ist eine Zeit, in der wir innehalten und uns auf das besinnen, was uns verbindet: die Hoffnung auf eine bessere Zukunft, für uns und für alle.